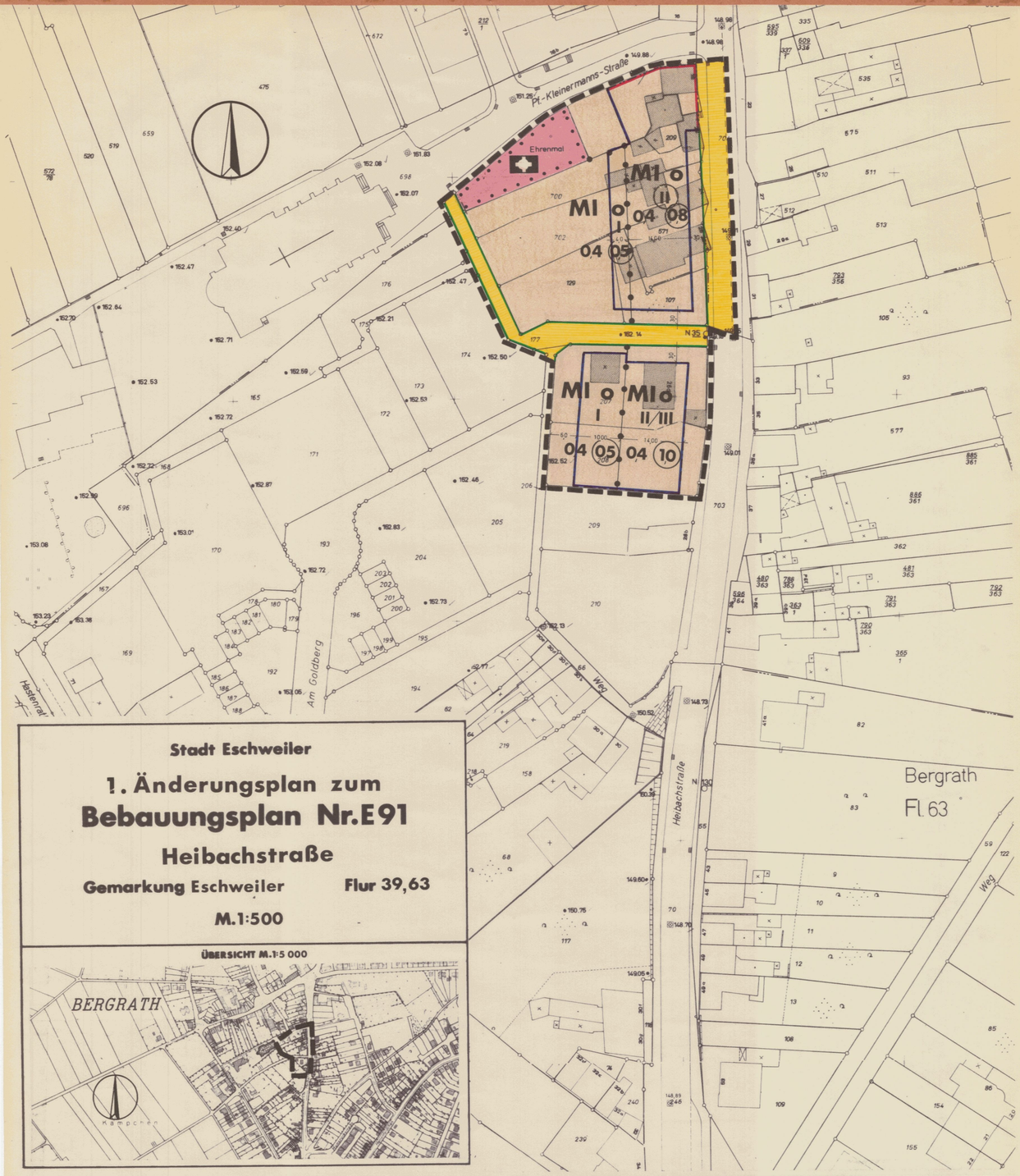


Stadt Eschweiler

1. Änderungsplan zum Bebauungsplan Nr. E91

Heibachstraße

Gemarkung Eschweiler **Flur 39,63**

M. 1:500

ÜBERSICHT M. 1:5 000

Zeichenerklärung der Kartengrundlage

– Bestand –

- Wohngebäude mit Firstrichtung
- Wirtschaftsgebäude oder Garage
- Öffentl. Gebäude
- I, II, III bestl. Geschoßzahl (Vollgeschoß)
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Mauer
- Bordstein
- Hydrant
- Straßenbeleuchtung
- Kappe (Gas)
- Kanalschacht
- Straßeneinkkasten
- Lichtmast (Holz, Eisen)
- Telefonzeile
- einzelner Baum
- 149,51 Höhenangabe
- 156 Höhenschichtlinie
- A Abwasserleitung
- W Wasserleitung
- FG Ferngasleitung
- F Elektrizitätsleitung
- 2 Hochspannungsleitung 35 KV

Art der baulichen Nutzung — PlanzV 1

MI Mischgebiet

Maß der baulichen Nutzung — PlanzV 2

Zahl der Vollgeschosse
I Höchstgrenze
II/III Mindest- u. Höchstgrenze
(II) Zwingend zweigeschossig
(08) Geschoßflächenzahl
04 Grundflächenzahl

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen — PlanzV 3

- o Offene Bauweise
- Baulinie
- Baugrenze

Flächen für d. Gemeinbedarf — PlanzV 4

Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Guter und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs

- Fläche für den Gemeinbedarf
- Kirchlichen Zwecken dienende Einrichtungen

Verkehrsflächen, PlanzV 5+6

Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge

- Straßenverkehrsfläche
- Straßenbegrenzungslinie

Flächen für Versorgungsanlagen, Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen — PlanzV 7+8

Grünflächen — PlanzV 9

Die Richtigkeit des städtebaulichen Entwurfs bescheinigt
STA Eschweiler, den 21.10. 1982
Amtsleiter Stadtplanungsamt

Der Bebauungsplan erfüllt die Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung (PlanzV 81) vom 30. Juli 1981
Stand der Planunterlagen: MAI 1983
STA Eschweiler, den 21.10. 1983
Stadt Vermessungsrat

Der Rat der Stadt Eschweiler hat in der Sitzung vom 4.11. 1982 gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes beschlossen, den Bebauungsplan Nr. E91 aufzustellen. Änderungsbeschluß
Der Beschluß wurde ortsüblich am 30.11. 1982 bekanntgemacht.
Eschweiler, den 7.12. 1982
Bürgermeister — Ratsmitglied — Stadtdirektor

Die Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung gemäß § 2a (2) des Bundesbaugesetzes erfolgte vom 9.12.1982 bis 22.12. 1982
Eschweiler, den 29.12. 1982
Bürgermeister — Ratsmitglied — Stadtdirektor

Der Entwurf dieses Planes hat gemäß § 2a (6) des Bundesbaugesetzes, entsprechend dem Beschluß vom 15.12. 1983, in der Zeit vom 23.1.1984 bis 23.2.1984 offengelegen
Eschweiler, den 2.3. 1984
Die Stadtverwaltung
Stadtdirektor

Wasserflächen — PlanzV 10

und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses.

Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen — PlanzV 11

oder für die Gewinnung von Bodenschätzen

Flächen für d. Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft — PlanzV 12

Planungen, Nutzungsregel. und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft — PlanzV 13

Regelungen für die Stadterhaltung, Denkmalsschutz — PlanzV 14

und für stadtebauliche Sanierungsmaßnahmen

Sonstige Planzeichen — PlanzV 15

- Grenze des räuml. Geltungsbereichs des Bebauungsplans
- Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes

Textliche Festsetzungen

DIE TRAUF- UND FIRSTHÖHEN DER GEBÄUDE SIND AUFEINANDER ABZUSTIMMEN.

DIE GLIEDERUNG DER GEBÄUDEFASSADEN SOLL SICH DEN GESTALTUNGSPRINZIPIEN DER UMLIEGENDEN, VORHANDENEN GEBÄUDESTRUKTUR ANGLEICHEN.

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Stadt Eschweiler vom 10.05. 1984 als Satzung beschlossen worden.
Eschweiler, den 17.05. 1984
Bürgermeister — Ratsmitglied — Stadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes durch Verfügung vom 14. September 1984 genehmigt worden.
Köln, den 14.9.1984
Der Regierungspräsident

Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes durch Bekanntmachung vom 31.10. 1984 als Satzung rechtsverbindlich geworden.
Eschweiler, den 14.11. 1984
Die Stadtverwaltung
Stadtdirektor
Dr. Sieblist
Erster Beigeordneter

Kennzeichnung und nachrichtliche Übernahme

In der Fassung vom 24.02.1984